

Köster GmbH realisiert Halbstarre Deckschicht

Der für schwerste Belastungen entwickelte Densiphalt verbindet die besten Eigenschaften zweier Baustoffe. Für den Neubau von zwei Industriehallen und die befestigten Betriebsflächen in Achim bei Bremen verarbeitete die Osnabrücker Köster GmbH dieses Spezialmaterial, um eine auf Dauer haltbare, Halbstarre Oberfläche zu erhalten. Denn auf den Außenflächen der Zeppelin Baumaschinen GmbH stehen seit der Fertigstellung tonnenschwere Baumaschinen von Caterpillar.

Die Köster GmbH erstellte zunächst als erste Lage eine Asphalttragschicht, bevor die spannungsabbauende Dichtungshaftbrücke aufgetragen wurde. Im nächsten Schritt folgte der Einbau eines 5 cm dicken Asphalttraggerüsts mit einem Hohlraumgehalt von bis zu 30 %. „Zum Verdichten der Fläche haben wir maximal 6 t schwere Walzen eingesetzt, die ohne Vibration arbeiten“, so Heinrich Wagner, zuständiger Projektleiter der Köster GmbH. „Auf diese Weise konnten wir sicherstellen, dass der Hohlraum erhalten bleibt.“ Als letzter Schritt wurde das Asphalttraggerüst mit einem hochfließfähigen Spezialmörtel ausgeschlämmt. Ein



Schwere Baumaschinen stehen sicher auf einer langlebigen Halbstarren Deckschicht

Foto: Köster GmbH

Aufbau, der ein Höchstmaß an Festigkeit und Standsicherheit ermöglicht. Während der Arbeiten überprüfte die Köster GmbH kontinuierlich den Einbau und die Verdichtung. Den laufenden Geschäftsbetrieb erhielt die Zeppelin Baumaschinen GmbH während der gesamten Bauphase ohne Beeinträchtigungen aufrecht.